

Achim Ludwig startet neues Kurs-Konzept

Mit einem völlig überarbeiteten System der „majesthetischen Fortbildung“ startete Achim Ludwig, bestens bekannt als einer der „Da Vincis“, ins neue Schulungs-Jahr. Neben den Kursen in seinem Majestetik Centrum in Bonn bietet er nun auch individuelle Seminare vor Ort in den Labors an. Außerdem setzt er verstärkt auf den Einsatz neuer Medien. So betreibt er seit kurzem einen Podcast.



ACHIM LUDWIG lebte als ehemaliger Meister-schüler von Rainer Semsch lange Zeit seinen Traum: Seit Anfang der 1990er Jahre gab er Kurse und Workshops, gründete zusammen mit Massimo Trombin ein Dentallabor in Meckenheim. Intensiv studierte er die Lehre Leonardo Da Vincis und baute ein darauf ausgerichtetes Schulungssystem auf. 2017 veröffentlichte er im Verlag Neuer Merkur, in dem auch **das dental labor** erscheint, sein erstes Buch mit dem Titel „Das Geheimnis der Ästhetik“.

Majesthetisches Konzept
vollständig überarbeitet

Auch als Referent und Autor zahlreicher Fachartikel hat er sich einen Namen gemacht. Anfang 2018 zog er sich jedoch aus der Meckenheimer Produktionsstätte Da Vinci Dental zurück, um neue Projekte zu kreieren. Achim Ludwig nutzte diese Auszeit, um das Fortbildungssystem der majesthetischen Schulung vollständig zu überarbeiten. „Wir stehen alle vor dem größten Erneuerungsprozess, den die Menschheit je erlebt hat“, erklärt Ludwig. „Gerade jetzt betrachten viele Menschen den Platz, an dem sie stehen, als schicksalhaft gegeben an und halten es gar nicht für möglich, dass es auch anders gehen könnte. Das ist Stillstand – dann läuft der Rest des Lebens einfach in vorgesehenen Bahnen ab. Wir sollten aber nicht

○ Achim Ludwig beschreibt seinen neuen Weg: „Ich habe die Scheuklappen abgelegt, Ansprüche harmonisiert, Unkraut gejätet sowie das ursprüngliche Unternehmensmodell vertikutiert und wesentlich vereinfacht.“

stehen bleiben und es uns gemütlich machen. Wenn wir uns nicht bewegen, werden wir bewegt“, so Ludwig weiter.

Claudia Füssenich unterstützt
den neuen Weg

Unterstützt wird Ludwig auf seinem neuen Weg unter anderem von Claudia Füssenich, ebenfalls eine ambitionierte Semsch-Schülerin und Kursreferentin bei den majesthetischen Schulungen. Seit 1997 ist die Zahntechnikmeisterin maßgeblich am Aufbau der Kursreihe der Ausbildung zum Majestetiker beteiligt. „Es ist unglaublich, was wir bei Da Vinci Dental in den vergangenen 22 Jahren alles erreicht haben: keine Überstunden, heilige Wochenenden, freie Preiskalkulation im Hochpreissegment, eigene Produkte und Kurse, super Arbeitsklima, faire Kunden auf Augenhöhe – und eine extrem hohe Loyalität der Mitarbeiter. Dennoch gabelt sich manchmal der gemeinsame Weg und nun kann jeder in die für ihn richtige Richtung gehen. Ein Ende ist immer auch ein Anfang“,

meint Claudia Füssenich zum Neuanfang von Achim Ludwig.

Mehr kreativen Spielraum durch neues Geschäftsmodell

Von seinem neuen Geschäftsmodell verspricht sich Achim Ludwig vor allem mehr Freiräume und noch mehr kreativen Spielraum. Um das zu erreichen, hat er „die Scheuklappen abgelegt, Ansprüche harmonisiert, Unkraut gejätet sowie das ursprüngliche Unternehmensmodell vertikutiert und wesentlich vereinfacht“. Mit diesem modernisierten Konzept startet Ludwig und sein Team in eine neue Epoche der Geschichte der majesthetischen Fortbildung – gewappnet, um den kommenden außergewöhnlichen Herausforderungen der Branche Tribut zu zollen. Claudia Füssenich: „Wir werden die neuen Medien noch mehr nut-

zen, die ersten Podcastfolgen sind schon produziert und werden im Februar 2019 online gehen.“

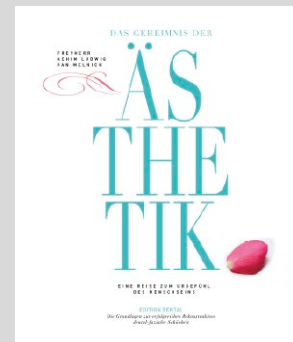
Alleinstellungsmerkmal eines Dentallabors

Die Ausbildung zum Majesthetiker bleibt ein wichtiger Grundbaustein in Ludwigs Ausbildungssystem, die nächste Prüfungsrunde startet schon im Frühjahr 2019. Auf Anfrage bietet er auch individuelle Schulungen direkt in den Laboren an. Er ist überzeugt: „Das majesthetische Teamcoaching kann in dieser Form zum Alleinstellungsmerkmal eines Dentallabors werden.“

Weitere Informationen unter Telefon (01 63) 48 72 377, per Mail achimvanmelnick@gmx.de sowie unter www.majesthetik.de und www.achimludwig.de.

Buchtipps: Geheimnis der Ästhetik

Der „neue“ und der „alte“ Achim Ludwig sind sich in einem gleich: Im Streben nach absoluter Perfektion. In dem Buch „Geheimnis der Ästhetik“ zeigt der Zahntechniker am Beispiel verschiedener Patientenfälle, warum das Streben nach Perfektion in Form und Funktion bei Zahnersatz der Natur immer hinterherhinkt und eine weitere Dimension ins Spiel kommen muss, um wirklich ästhetischen Zahnersatz zu schaffen. Der Autor verknüpft moderne wissenschaftliche Erkenntnisse mit alten Lehren von Weisheits-Schulen der Antike bis zu unserer Zeit. Da er dies auf leicht verständliche Art tut, bietet dieses Buch ein wahres Lesevergnügen. Ein visueller Leckerbissen ist das „Geheimnis der Ästhetik“ selbstredend obendrein. Vergleiche aus Kunst, Architektur, Mathematik und Fotografie bringen uns näher, was Ästhetik eigentlich bedeutet und warum uns der Verstand bei unserer Arbeit manchmal eher behindert als nutzt.



Achim Ludwig

Das Geheimnis der Ästhetik – Edition dental

Verlag Neuer Merkur

296 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, gebunden

für 59 Euro zu bestellen bei www.fachbuchdirekt.de – versandkostenfrei innerhalb Deutschlands